

Das V. Register.

Alexander Severus ergibt sich über den Spruch Christi Matt. VII, 21.	515	find sehr gemein wird verbrandt	374
Allmacht Gottes ist groß	425	Aufferstehung Christi höchst nöthwendig	10
Alphonsi Sinnbild ein Pelican,	216	Aufferweckung Christi, wenn sie zu schreiben	ib.
Ämter theilt Gott wunderlich aus	144	Auffruhr ist ein schädli. Laster,	540
nimmt mancher zu viel über sich,	146	Auge ist dem Menschen lieb	413
Ambrosius wird ein Bischoff	77	ausstechen schrecklich	414
thut Theodosium in Bann	172	mit dem Glauben verglichen,	188
Anbetung Gottes, billig	371	Augustus, Churf. zu Sachsen verlanget eine Predigt abgeschrieben	52
der Heiligen abgöttisch	376. sq.	breitet das Evangelium aus,	496
Anfechtung bleibt bey Lehrern nicht aussen	407	Herzog zu Sachsen Symbolum,	289
Ansehen der Menschen soll man nicht scheuen	109. f.	Augustinus wird aus dem Manichäischen Irrthum bekehret	77. 86
ob man damit einem Menschen schaden könne?	230	B.	
Antiochia, was es für ein Ort,	157. seq.	Balsam, mit dem Glauben verglichen	463
Anziehen, bedeutet eine genaue Gemeinschaft	246	Bann im Alten Testament	37
Christum, wie es geschehe	318	in der ersten Kirche löblich	172
Apostel, warum sie Episteln geschrieben	6	Barmherzigkeit Gottes ist groß,	175
Arbeit treuer Lehrer ist nicht umsonst,	390	Barmherzig sollen wir gegen den Nächsten seyn	566
groß,	395. 405	Barnabas, wer er gewesen	103
Argwöhnisch sollen Lehrer nicht seyn	410	Basan, was es für eine Landschaft	418
Armen soll man gerne geben	598	Basel führt ein Rohr im Wapen	23
erweist eine Landgräfin in Hessen viel Gnade	606. sq.	Baum in Engelland, darauff der König das Leben gerettet,	562
Atheistery, wie selbige auszurotten	376	so Wasser giebt	566
Atheisten, wollen Gott nicht erkennen	373. f.	Bekänntniß des Mundes ist nöthig	387
			Be